



Fröbel

Spürnasen Newsletter März



Inhalt

1. Rettet unsere Kitas in NRW
2. Fördermitgliedschaften
3. Tiergestützte Pädagogik
4. Naturpädagogik und Nachhaltigkeit
5. Demokratiebildung: Selbstbestimmung, Partizipation
6. Kulturelle Bildung: Sprache, Kunst, Musik, Gestaltung
7. Ernährungsbildung: Anbau, Zubereitung, Genuss
8. Bewegungsförderung: Körpergefühl, Grob- und Feinmotorik
9. Aus dem FRÖBEL Kosmos

Kita Bündnis NRW: Rettet unsere Kitas!

Liebe Familien,

Vielen Dank für Ihre Zahlreichen Unterschriften auf unserer Liste im Haus und bei der Online Petition: <https://kita-buendnis.nrw/>

Die gesammelten Unterschriften werden bald bei der Landesregierung in Düsseldorf abgegeben. Wir informieren Sie über weitere Aktionen.

Hier nochmal die Forderungen des Kita Bündnisses:

"Um Insolvenzen abzuwenden, den Verlust weiterer Betreuungsplätze zu vermeiden und dem Abbau von Qualitätsstandards entgegenzutreten, fordern wir:

- Eine frühere Erhöhung der Pauschalen nach dem Kinderbildungsgesetz zum 1. März 2024. So werden die Mehrkosten der vergangenen Jahre zumindest teilweise kompensiert. Und auch die in diesem Jahr fälligen tariflichen Lohnsteigerungen könnten so zeitnah refinanziert werden. Wer einen Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz umsetzt, muss auch die anfallenden Kosten dafür übernehmen. Sie können nicht auf die freien Träger im Land und ihre Beschäftigten ausgelagert werden.*
- Einen Refinanzierungsmechanismus, der garantiert, dass Tarifergebnisse und Sachkostensteigerungen künftig zeitnah und in gleicher Höhe berücksichtigt werden – sodass keine Lücken mehr entstehen, die freie Träger zwingen, existenzbedrohende Vorleistungen zu erbringen. Nur so ist gewährleistet, dass große wie kleine Träger und freie wie öffentliche Träger gleich gut in Zeiten des chronischen Fachkräftemangels agieren können.*

In NRW fehlen noch immer über 100.000 Kita-Plätze und fast 25.000 Kita-Fachkräfte, um den Betreuungsbedarf zu decken. Durch die aktuelle Politik verlassen mehr Fachkräfte das System, als wir hinzugewinnen können. Zugleich sind immer mehr Träger in ihrer Existenz gefährdet. Das Kita-System in NRW ist an einem Kippunkt. Ein Wunsch- und Wahlrecht der Eltern könnte bald in weite Ferne rücken. Lassen Sie uns im Sinne der Kinder, Familien und Kita-Teams in unserem Bundesland dafür sorgen, dass die Versorgung von Kindern besser wird und wirklich jedes Kind gleiche Bildungschancen erhält. Treten Sie gemeinsam mit uns für eine gerechte, zügige und planungssichere Refinanzierung unseres Kita-Systems ein – damit Kinder in NRW auch künftig bestmöglich aufwachsen können."

Vielen Dank für Ihre bisherige Unterstützung! Wir laden Sie ein mit uns gemeinsam weiter laut zu sein für die Existenz von Kitas in freier Trägerschaft.

Fördermitgliedschaften

Wir freuen uns sehr, dass weitere Fördermitgliedschaften in den letzten Monaten dazugekommen sind. **Mittlerweile sind wir bei 25 Fördermitgliedern.**

Alle Spürnasenfamilien und alle Menschen, die uns unterstützen möchten sind eingeladen Fördermitglied zu werden. **Ab 10€ im Monat können Sie uns unterstützen.** Sprechen Sie auch gerne Opas/ Omas oder Tanten/Onkel an, ob Sie die Spürnasen finanziell unterstützen möchten, umso die Vielfalt an Angeboten durch externe Personen zu erweitern.

Aktuell wird das Wöchentliche Musikpädagogische Angebot mit Fe aus den Fördermitgliedschaften finanziert. Wenn die Anzahl an Fördermitgliedschaften steigt, steigt auch das uns zur Verfügung stehende Budget und wir können weitere Projekte finanzieren, die Ihren Kindern zugute kommen.

Den Antrag zur Fördermitgliedschaft finden Sie hier:

[Fördermitgliedschaft - Fröbel - Für Kinder \(froebel-gruppe.de\)](https://froebel-gruppe.de)

Tiergestützte Pädagogik

Das Kükenprojekt beginnt



Im März haben die Kinder sich intensiv mit dem Lebenszyklus eines Kükens beschäftigt. Wie wird aus einem Ei ein Huhn?

Mit spannenden Materialien und den Stofftieren wurde alles theoretisch und spielerisch vorbereitet. Zum Beispiel das Gluckenhause untersucht um die Stofftiere „probewohnen“ zu lassen oder die perfekte Handhabung für die echten Küken geübt. Die Kinder waren sehr wissbegierig und konnten ihren Forscherdang frei entfalten. Ende März konnten dann tatsächlich befruchtete Eier bei uns einziehen.

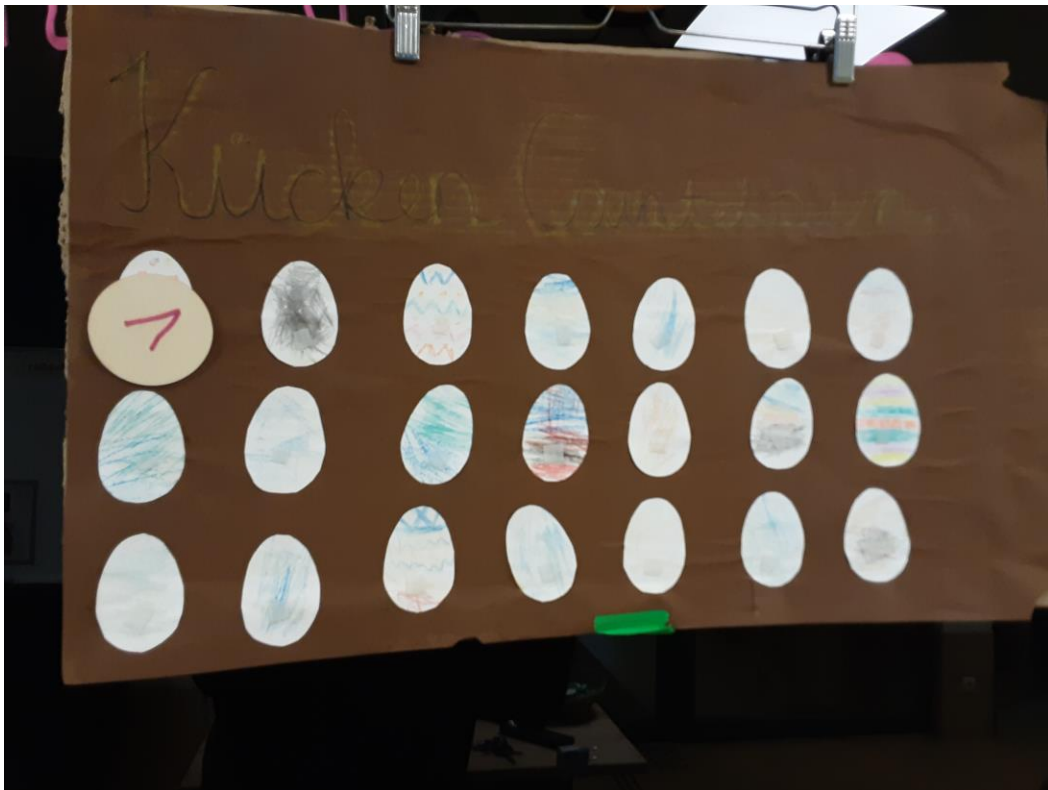
Das Gluckenhaus wird eingerichtet und die Eier ziehen ein.



Nach der ganzen Vorbereitung konnten dann 5 befruchtete Eier bei uns einziehen. Die Kinder haben sich Symbole ausgedacht, die auf die Eier gemalt wurden, damit man sie von den unbefruchteten unterscheiden kann.

Es gibt ein Herz, eine Wolke, eine Blume, ein Stern und ein Flugzeug. Püktchen hat sich direkt der Eier angenommen und sich auf sie gesetzt. Jetzt heißt es Daumen drücken.

Der Küken-Countdown hat begonnen



21 Tage brütet eine Glucke im Schnitt. Um diese Zeit zu veranschaulichen, haben die Kinder einen Küken-Countdown gebastelt. Jeden Tag kann ein Ei mit einer Zahl versehen werden. Nach knapp 3 Wochen sind dann hoffentlich Küken geschlüpft. Toi toi toi.

Bildungsaspekte im Küken Projekt

Wenn wir Bildung als in Beziehung setzen mit dem Gelernten verstehen bietet dieses Projekt eine Vielzahl an Bildungsmomenten.

Die Kinder können den Beginn eines neuen Lebens ganz nah erleben. Viele entwickeln das Interesse das Küken Projekt täglich zu begleiten.

Sie stellen viele Fragen über das entstehende Leben der Hühner aber auch über das Menschliche Leben.

Eine der häufigsten Fragen beim Ankommen morgens ist: Welcher Tag ist heute? Sind die Küken schon geschlüpft?

Was die Kinder bei Projekt lernen können:

- Naturwissenschaftliches Wissen altersentsprechend aneignen
- Verantwortungsübernahme und Fürsorge (Sozialkompetenz ausbauen)
- Spielerisch Zahlen bis 21 Kennenlernen
- Wortschatzerweiterung
- Parallelen und Unterschiede zwischen dem Heranwachsen im Ei und im Bauch
- Geduld und Umgang mit Enttäuschung - 21 Tage sind lang und nicht jedes Ei wird schlüpfen

Entspannen mit Sky

Die Nachmittage werden gerne zur Entspannung genutzt. Durch die Anwesenheit von Sky, fällt es den Kindern leichter sich zu entspannen und einer ruhigeren Tätigkeit nachzugehen.



Video über unsere tiergestützte Pädagogik mit dem Schwerpunkt Hühner:



Hühner-Kindergarten



Fröbel

[Hühner im Kindergarten Die Spürnasen | Tierisch Fröbel! - YouTube](#)

Naturpädagogik und Nachhaltigkeit

Grüne Daumen AG



- Seit Januar gibt es bei den Spürnasen die Grüne Daumen AG. Sie findet Mittwochs am Vormittag statt.
- Zuerst kümmerten sich die Kinder um die Zimmerpflanzen, die wir im Haus haben. Sie wurden mit frischer Blumenerde und größeren Töpfen versorgt und werden jede Woche gegossen und gepflegt.
- Mit der App PlantNet haben wir die Pflanzen bestimmt. Wir fanden heraus, wie sie heißen und welchen Standort und Pflege sie benötigen. Für alle haben wir Sticker erstellt, wo alle sehen können, wie die Pflanze heißt und wieviel Wasser sie benötigt.
- Die Kinder lernen die Bedürfnisse der Pflanzen und ihre Arten kennen und wie sie gepflegt werden müssen. Sich darum zu kümmern, fördert Achtsamkeit und Verantwortung.



Geburtstagskronen

- Für die Geburtstagskinder gibt es jetzt nachhaltige Kronen aus Filz, mit austauschbaren Zahlen und in unterschiedlichen Farben. Für alle Kopf Größen verwendbar. Die Kinder können sie an ihrem Geburtstag an der Anmeldung auswählen und den besonderen Tag damit verbringen, wenn sie möchten.
- Die Kinder finden die Kronen schön und kuschelig und suchten bei der Herstellung die Farben vom Garn für die Sterne und Zahlen mit aus. Es werden noch weitere Farben hinzukommen.



Tiere in freier Wildbahn

Im März haben die Spürnasen Afrikas Tierwelt kennengelernt. Es wurden verschiedene Wasserlöcher über Live Web Cams beobachtet und einige Tierarten in verschiedenen Ländern Afrikas entdeckt.

Es wurden Strauße beim Baden gesichtet, Zebras, verschiedene Antilopen, Giraffen, Schakale sowie einige Vögel beim Trinken beobachtet. Die Kinder hatten viel Fragen und es wurde sich über Themen wie Zoos, Herkunft der Tiere (Länder, Kontinente, Klimazone), Familien (Herden) Konstellationen, Jungtiere, Geschlechtsidentifizierung und vieles mehr ausgetauscht.



Wo leben welche Tiere



Nach dem Beobachten der Tiere, haben wir uns einen Globus geschnappt und gleich genauer geschaut, wo die Tiere leben. Außerdem haben die Kinder Köln auf

dem Globus entdeckt und es wurde sich über die Tierwelt der anderen Kontinente ausgetauscht. Darauf holten sich die Kinder unser Tier-Welt Puzzle und den Kontinenten wurden

Farben zugeordnet. Mit unserem Farb-Code haben wir uns dann ein kleines Bewegungsspiel überlegt und umgesetzt.



Demokratiebildung und Selbstbestimmung

Volle Fahrt im "Straßenverkehr"!

- Im März haben sich die Spürnasen viel mit dem Thema "Straßenverkehr" auseinandergesetzt.
- Hierfür haben wir uns mit verschiedenen Straßenschildern beschäftigt und diese in unserem Außengeländer aufgestellt.
- Wir lernten hierbei nicht nur viele nützliche Dinge über den Straßenverkehr, sondern auch wie wir fürsorglich miteinander in diesem umgehen und das wir alle miteinander aufeinander achten.



Kulturelle Bildung: Kunst, Musik und Gestaltung

Nähen

- Im März haben wir begonnen einfache Kuschtiere mit Filz und Stickgarn zu nähen.
- Die Kinder lernten den Reihstich, den Faden mit Hilfe eines Einfädlers selbst einzufädeln und mit etwas Ausdauer und Geduld ein Kuschtier nach ihren Vorstellungen selbst herzustellen.
- Angefangen haben wir mit einfachen Taschen, Robben, Seesternen und jetzt vor Ostern kleine Hasen.
- Die Kinder entwickeln dabei Ihre Feinmotorik und Ihre Geduld weiter. Am Ende sind alle sehr stolz auf Ihre genähten werken und schätzen diese sehr wert.



Ernährungsbildung:

Anbau, Zubereitung und Genuss

Was schmeckt uns gut? – Speiseplan Empfehlungen für die erste Woche der neuen Köche

Die Kinder des U3 Bereichs haben sich über Ihre unterschiedlichen Essensvorlieben ausgetauscht. Dabei ist uns aufgefallen, dass wir alle unterschiedliche Vorlieben haben. Trotzdem konnten wir uns schnell darauf einigen, welche Nudelformen und welche Zubereitungsart von Kartoffeln den meisten gefällt. Unsere Wünsche haben wir dann aufgeschrieben und dienen als Grundlage für den Speiseplan der ersten Woche unserer neuen Köche im April.



Was die Kinder bei der Speiseplanempfehlung lernen

- Wir haben Unterschiede und Gemeinsamkeiten - jeder Mensch ist individuell
- Wiedererkennung von Essen auf Fotos und Piktogrammen und Benennung dieser
- Ausbau der Sprachkompetenz
- Verschiedene Formen von Nudeln und Ihre Namen
- Die Wünsche werden gehört und umgesetzt – Grundstein für Demokratiebildung



"Man soll gehen, wenns am schönsten ist."

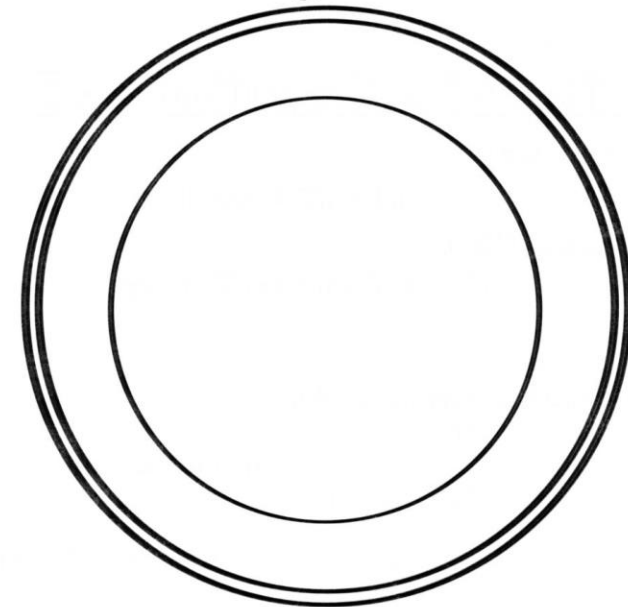
Zu Ende März haben wir Stefan verabschiedet.

Dabei konnten die Kinder sich aktiv am Abschiedsgeschenk beteiligen und Stefan schöne letzte Tage bei den Spürnasen bereiten. In einem gemeinsamen Kreis überreichten wir unsere Geschenke und sagen für Stefan das umgedichtete Abschiedslied.

Die Spürnasen konnten dabei lernen, dass ein Abschied auch etwas positives sein kann, denn Stefan freut sich sehr auf sein neues Leben in Schweden und wir gönnen es ihm alle. Darüber hinaus konnten die Kinder miterleben, wie die Erwachsenen mit Gefühlen umgehen und dass auch Pädagog*innen mal weinen müssen.

HEYDÅ STEFAN

Mein Lieblingsessen von dir



Das bin ich

Das wünsche ich dir

Ausblick: Familienabend Ernährungsbildung - mit Heiko Mezger

Wir laden Sie Herzlich zum Familienabend Ernährungsbildung **am 25.04 um 17:30 Uhr ein.**

Thematisch wird die Ernährungsbildung und die Verpflegung in unseren Häusern im Fokus stehen:

Wie lernen Babys das Essen?

Welche Entwicklungsschritte gibt es in Bezug auf Ernährung?

Was ist bei der Vegetarischen Ernährung in unseren Häusern hinsichtlich der Nährstoffaufnahme zu beachten?

Wie leben wir Ernährungsbildung im Kita-Alltag und im offenen Konzept?

Der Termin findet digital statt. Aus jedem Haus wird jemand aus dem Team oder Leitungsteam dabei sein und am Ende bei der Austauschrunde für offene Fragen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bewegungsförderung:
Körpergefühl, Grob und Feinmotorik

Sensomotorisches- und Konstruktions- Spiel im Außengelände

Endlich Frühling! Wir verbringen wieder mehr Zeit draußen.

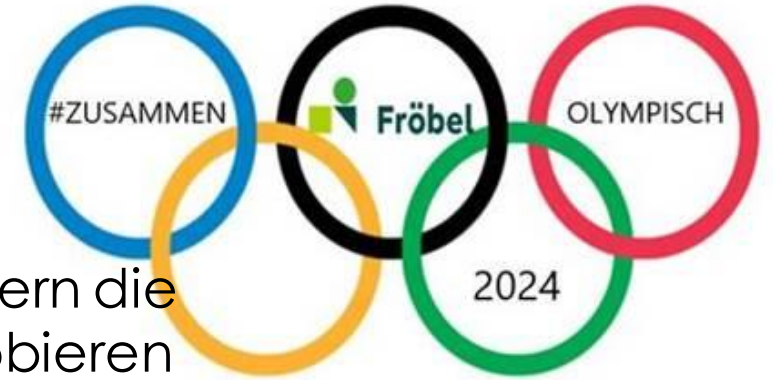
Dort haben die Kinder eine Burg gebaut, einen Parcours aufgebaut und mit verschiedenen Materialien und Tieren einen Zoo errichtet.

Was die Kinder dabei lernen:

- Grob und Feinmotorik ausbauen
- Körperbewusstsein
- Sprachliche Fähigkeiten ausbauen
- Sozialkompetenzen erweitern



#ZUSAMMEN OLYMPISCH



Gemeinsam mit anderen FRÖBEL Häusern möchten wir den Kindern die Möglichkeit bieten zusammen verschiedene Sportarten auszuprobieren

Die Aktion findet von April bis September statt und beinhaltet 3 Phasen

- 1. Phase: Trainieren** – Die Kinder lernen unterschiedliche Sportarten kennen durch verschiedene Medien und das Ausprobieren der Sportarten. Das Olympische Feuer wird in der Geschäftsstelle abgeholt zum Abschluss der 1. Phase stimmen wir 2 Sportarten ab, für die wir Austragungsort werden
- 2. Phase: Qualifizieren** – Wir heißen Kinder aus anderen Häusern Willkommen, um unsere ausgewählten Sportarten kennenzulernen. Ebenso besuchen die Spürnasen andere Häuser, um dort sportlich aktiv zu werden
- 3. Phase: Finale** – gemeinsam mit den Kindern wird ein Finale gestaltet. Wir Visualisieren in welchen Häusern wir zu Besuch waren und welche Sportarten wir kennengelernt haben

Aus dem FRÖBEL Kosmos



FRÖBEL-Elternakademie – Termine im April

Fröbel-Elternakademie: Tipps und Tricks für die Medienerziehung im Familienalltag

16. April 2024, 09:30 - 11:30 Uhr

- Diese Elternakademie beschäftigt sich mit Herausforderungen im Medienalltag und gibt Ideen für eine aktiv gelebte Medienerziehung mit Kindergartenkindern. <https://www.froebel-gruppe.de/termine/termine-single/artikel/froebel-elternakademie-tipps-und-tricks-fuer-die-medienerziehung-im-familienalltag>

- Fröbel-Elternakademie: Mit Kindern über Tod und Trauer sprechen

18. April 2024, 19:30 - 21:30 Uhr

- In der Elternakademie erhalten Sie Anregungen wie sie mit dem Thema Tod und Trauer kindgerecht umgehen können. <https://www.froebel-gruppe.de/termine/termine-single/artikel/froebel-elternakademie-mit-kindern-ueber-tod-und-trauer-sprechen-1>

FRÖBELcast - Pädagogischer Podcast für Familien

Fröbelcast - der Podcast für Eltern - Fröbel - Für Kinder (froebel-gruppe.de)

finden Sie den FRÖBELcast

Unsere Empfehlungen im März:

Fröbelcast: Der Podcast für Eltern
Resilienz - wie stärke ich mein Kind?

Fröbelcast: Der Podcast für Eltern
Bildschirmzeit für Kinder

Fröbelcast: Der Podcast für Eltern
Allein oder getrennt erziehen